

## Infobrief Eltern - Ausgabe Halbjahresinformation und Wiederholung im Halbjahr

Sehr geehrte Eltern,

nach den bisherigen Vorgaben des Kultusministeriums durften die Halbjahresinformationen später als der offizielle Termin (10. Februar) ausgegeben werden, aber noch im Monat Februar. Allerdings war zur Entstehungszeit dieser Vorgabe in Planung, die Klassen ab dem 22.02.2021 wieder in den Präsenzunterricht kommen zu lassen. Die Sekundarstufe 1 des Gymnasiums bleibt aber weiterhin im Fernunterricht. Nur die Kursstufen 1 und 2 werden ab nächsten Montag Präsenzunterricht erhalten. Die Halbjahresinformationen für die Sekundarstufe 1 werden wir mit Wiederbeginn des Präsenzunterrichts austeilen. Vorausgesetzt, dass dieser tatsächlich ab 08. März stattfindet. Sollte die Phase des Fernunterrichts noch einmal verlängert werden, was ich nicht hoffe, muss neu überlegt werden. Zu lange sollen Sie nicht auf die Halbjahresinformation warten müssen.

Es besteht die Möglichkeit, bereits im Halbjahr zu wiederholen und in die nächst untere Klassenstufe zu wechseln. Diese Wiederholung wird nicht auf die Höchstverweildauer in einer Klasse angerechnet. Umgangssprachlich könnte man sagen, die Schüler\*innen haben einen „Freischuss“. Sollten Sie davon Gebrauch machen wollen, bitte ich darum, diesen Entschluss nicht ohne vorherige Rücksprache mit der Schule zu fassen. Es sollten alle Eventualitäten und Fallstricke überlegt werden. Für die Entscheidung ist sicherlich von Bedeutung, dass Sie die Halbjahresinformation in den Händen halten. Da es sich um eine Wiederholung handelt, besteht kein Nachteil, wenn diese erst im März vorgenommen wird. In dringenden Fällen können Sie sich aber auch an die Schule wenden und wir stellen die Halbjahresinformation früher aus. Gleiches gilt für andere Fälle, in denen die Halbjahresinformation dringend gebraucht wird.

Sie gestatten mir eine persönliche Anmerkung: Ich selbst habe Kinder zuhause und erlebe täglich die Schwierigkeiten (schulisch wie privat), die sich aus der Pandemiesituation ergeben. Insofern kann ich nachvollziehen, in welcher Situation Sie sich befinden. Gleichzeitig unterliege ich als Schulleiter aber auch unterschiedlichen Zwängen, muss diesen zum Teil nachgeben und muss situativ und kurzfristig Entscheidungen treffen. Vielleicht sind für Sie nicht alle organisatorischen Maßnahmen der Schule verständlich oder einsichtig.

Weiter möchte ich anfügen, dass wir die Schüler\*innen vermissen und uns darauf freuen, wenn zumindest mit einem Teil der Schüler\*innen wieder in Präsenz unterrichtet werden kann.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und Ihr Durchhaltevermögen

Furtwangen, 18.02.2021



Schulleiter